

Geschäftsbericht

15

04	Organe
05	Lagebericht
07	Überblick
11	Gesamtfirma
15	Elektrizität
17	Wasser
19	Nahwärme
21	Personelles

Organe

Verwaltungsrat

Hansueli Bircher

Präsident, ab 18.8.2015

Andreas Balg

Vizepräsident

Urs Aegerter

Verwaltungsrat

Patrick Hug

Verwaltungsrat, ab 1.6.2015

Jolanda Eichenberger

Verwaltungsrätin, ab 18.8.2015

Urs Gamper

Verwaltungsrat, ab 18.8.2015

Alfred Näf

ehem. Präsident, zurückgetreten am 28.5.2015

Reto Stäheli

ehem. Verwaltungsrat, zurückgetreten am 31.5.2015

Geschäftsleiter

Jürgen Knaak

ehem. Geschäftsleiter, pensioniert am 31.3.2015

Silvan Kieber

Geschäftsleiter, ab 1.4.2015

Bereichsleiter

Christian Keller

ehem. Stv. Geschäftsleiter, Finanzen/Administration, † am 18.5.2015

Roger Brand

Netz

Silvan Kieber

Vertrieb & Marketing

Revisionsstelle

BDO AG, St. Gallen

Treuhand



Lagebericht des Verwaltungsratspräsidenten Hansueli Bircher

Das Geschäftsjahr 2015 war geprägt von diversen personellen Mutationen in der Geschäftsleitung, wie auch im Verwaltungsrat. Mit tiefer Betroffenheit musste auch vom langjährigen Finanzchef, Christian Keller, Abschied genommen werden, welcher durch einen tragischen Unfall verstorben ist. Nicht verschwiegen werden darf an dieser Stelle auch die medial aufgebauschte ungetreue Geschäftsbesorgung einzelner Vertreter der Arbon Energie AG, welche jedoch nicht mehr im Amt sind und mit strafrechtlichen Konsequenzen rechnen müssen. Bis zum Abschluss des Strafverfahrens gilt jedoch weiterhin deren Unschuldsvermutung.

Im Verwaltungsrat wurden infolge der Rücktritte von VRP Alfred Näf und VR Reto Stäheli die Vakanzen mit Patrick Hug (Stadtrat Arbon) sowie Urs Gamper (Technische Gemeindebetriebe Bischofszell) neu besetzt und der Verwaltungsrat mit Jolanda Eichenberger (EKT Holding AG) verstärkt. Letztlich hat die Stadt Arbon als Alleinaktionärin der Arbon Energie AG dem Schreibenden als bisheriges VR-Mitglied das Vertrauen als neuer Verwaltungsratspräsident geschenkt und die entsprechende Wahl vollzogen.

Nach der ordentlichen Pensionierung von Jürgen Knaak, welcher nach erfolgreichem Wirken als Geschäftsleiter der Arbon Energie AG in den wohlverdienten Ruhestand treten durfte, wurde Silvan Kieber zum neuen Geschäftsleiter befördert. Besetzt werden konnte nach einem sorgfältigen Ausschreibungs- und Evaluationsverfahren ebenfalls wieder die Stelle des Finanzchefs, welcher sein Amt am 1.4.2016 antreten wird.

Trotz allen Turbulenzen und personellen Wechseln konnte jedoch auch das Geschäftsjahr 2015 erfolgreich abgeschlossen werden. Der Verwaltungsrat ist in diesem Sinne zusammen mit der Geschäftsleitung denn auch stets bestrebt, dass die Arbon Energie AG ihre umfassenden Versorgungsaufgaben (Elektrizität, Wasser, Wärme und weitere Energiedienstleistungen) jederzeit sicher, innovativ und möglichst preiswert, aber auch wirtschaftlich und ökologisch vertretbar erfüllen kann, um ihre Kunden und Kundinnen soweit möglich ausreichend zufrieden stellen zu können. Um dieses hoch gesteckte Ziel jederzeit gewährleisten zu können, sind die bereits bestehenden Kooperationen wie mit SN Energie AG, EKT, Gemeinde Horn, Abonax, elog etc. von grosser Bedeutung. Zur stetigen Verbesserung der Dienstleistungen sind jedoch auch in Zukunft weitere mögliche vertiefte Zusammenarbeitsformen mit regionalen und überregionalen Dritten zu prüfen sowie zur vernetzten Zusammenarbeit mit den lokalen Unternehmen Sorge zu tragen.

Für das wiederum erfolgreiche Geschäftsjahr 2015 gebührt ein grosses Dankeschön den Mitarbeitenden der Arbon Energie AG, welche stets bestrebt sind, zum Wohle der Kunden und Kundinnen ihre Arbeitskraft engagiert und pflichtbewusst einzusetzen.

Ein grosses Dankeschön gebührt aber auch der Alleinaktionärin der Arbon Energie AG, der Stadt Arbon, insbesondere dem Stadtrat als Aktionärsvertreter, welcher der Arbon Energie AG stets den notwendigen Handlungsspielraum belässt, um erfolgreich wirken zu können.

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'H. Bircher'.

Hansueli Bircher, Verwaltungsratspräsident



Lagebericht des Geschäftsleiters Silvan Kieber

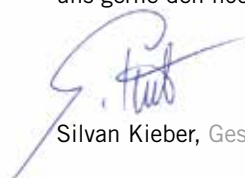
Die Arbon Energie AG blickt auf ein stürmisches, bewegtes Geschäftsjahr zurück. Neben den politischen Energiemarktthemen, welche die gesamte schweizerische Strombranche sowie deren Versorgungssicherheit betreffen, hat die Arbon Energie AG verschiedenste Themen in Angriff genommen. Auch wenn wir unsere Aufgaben in der Versorgungssicherheit, im Netzbetrieb sowie im Energiehandel nach bestem Wissen und Gewissen erledigen, reicht dies im dynamischen Umfeld der Energiebranche heute nicht mehr aus. Unser Team setzt alles daran, dass wir die einzelnen Prozesse optimieren und somit robuster dem Marktumfeld entgegen treten.

Trotz sehr moderner Netzinfrastruktur und Leittechnik wurde unser Unternehmen von einem Stromausfall überrascht, welcher seinen Ursprung im Industriebereich hatte. Zwischenzeitlich konnten technische Installationen in den privaten Transformator-Stationen der Industriebetriebe veranlasst und abgeschlossen werden, welche wesentlich zur Versorgungssicherheit beitragen. Neben dem standardmässigen Werkleitungsbau wurde das Geschäftsjahr vom generationsübergreifenden Bauprojekt SaurerWerk II geprägt. Wir konnten zielführende Verhandlungen mit dem Bauentwickler HRS führen und bereits mit dem Werkleitungsbau beginnen. Im Sinne einer ökologischen Wärmeversorgung sowie einer umfangreichen Werkleitungssanierung der Rebenstrasse konnten die Arbon Energie AG und die Stadt Arbon mit dem Werkleitungsbau und dem Wärmeverbund starten. Des Weiteren vollzogen wir im Berichtsjahr die minuziös geplante Transportwasserleitungsverlegung im Bereich der Mosterei Möhl ohne Versorgungsunterbruch. Geprägt mit Stolz führten wir den Bau und Unterhalt des Strom- und Wasser-netzes grösstenteils mit eigenem Fachpersonal aus.

Der Verwaltungsrat der Arbon Energie AG setzt mit der Aktionärsbeteiligung an der RKO Signal AG eine wichtige Weichenstellung für das Unternehmen. Die Arbon Energie AG wird über kurz oder lang in ihrem Versorgungsgebiet ein modernes Kommunikations-Dienstleistungsangebot der Firma «Quickline AG» für ihre Kunden bereitstellen. Diesbezüglich sowie mit anderweitigen Dienstleistungen intensivierten wir die Zusammenarbeit mit der Elektra Horn AG sowie der Elektragenossenschaft Roggwil. Wir führten interessante Projekte mit beiden Netzbetreibern durch und danken an dieser Stelle für die konstruktive Zusammenarbeit.

Die Arbon Energie AG setzte sich im Berichtsjahr zusammen mit den Aktionärspartnern der SN Energie AG schwerpunktmässig mit der neuen strategischen Ausrichtung der SN Energie AG, Strombeschaffung sowie Prozessoptimierungen auseinander. Die Arbon Energie AG verfügt mit der SN Energie AG über eine starke Partnerin in den übergeordneten Netzen sowie einem direkten Zugang zur Strombeschaffung am Markt. Nicht zuletzt wird der ökologische Strommix der Arbon Energie AG durch die eigenen Wasser- oder anderweitigen Kraftwerksanlagen direkt beeinflusst.

Die Arbon Energie AG dankt all ihren Kunden und Partnern für deren Treue, womit diese unser Unternehmen mittragen. Ein spezieller Dank gebührt allen Mitarbeitenden der Arbon Energie AG, welche sich täglich sowie durch nächtliche Piketteinsätze unermüdlich einsetzen, um allen Bedürfnissen gerecht zu werden. Somit erarbeitete die Arbon Energie AG ein gutes Ergebnis im Jahr 2015. Zusammen mit den treuen Kunden, zuverlässigen Partnern und unserem motivierten Team schauen wir zuversichtlich und gestärkt in die Zukunft und stellen uns gerne den noch bevorstehenden, anspruchsvollen Aufgaben.



Silvan Kieber, Geschäftsführer

Allgemeiner Überblick

Wandel der Energiepolitik – Die Arbon Energie AG als Teil der Strombranche

Im Geschäftsbericht 2014 berichteten wir einschlägig über die vom Bundesrat verabschiedete und vom Nationalrat (NR) behandelte Energiestrategie 2050. Inzwischen hat auch der Ständerat (SR) im Jahre 2015 die Vorlage behandelt und noch gewisse Korrekturen vorgenommen. Das Differenzbereinigungsverfahren zwischen den beiden Räten (NR und SR) sollte im 1. Quartal 2016 abgeschlossen sein.

Der Verwaltungsrat der Arbon Energie AG hat sich im Geschäftsjahr 2015 zusammen mit der Geschäftsleitung wiederum intensiv mit den Herausforderungen der Stromwirtschaft im Zusammenhang mit der Energiestrategie 2050 sowie mit den Konsequenzen der möglichen vollständigen Strommarktöffnung, welche der Bundesrat frühestens im Jahre 2020 sieht, befasst und sich Gedanken über die Weiterentwicklung der Arbon Energie AG gemacht sowie bereits entsprechende Weichenstellungen bzw. Investitionsoptionen diskutiert.

Mit neuen, vom Parlament in Bern noch zu beschliessenden, gesetzlichen Rahmenbedingungen ist im Wesentlichen in folgenden Bereichen, welche die Energieversorger massgeblich betreffen wird, zu rechnen:

- Verpflichtung zur flächendeckenden Einrichtung von intelligenten Mess- und Lenkungssystemen (wie Smart Meter, Smart Grid und Smart Home) zur Optimierung der Steuerung und Lenkung der Stromanwendung bzw. des Stromverbrauchs.

- Effizienz- und Stromsparmassnahmen verbunden mit entsprechender Energieberatung der Endverbraucher durch die Energieversorger.
- Massiver zu subventionierender Zubau erneuerbarer Energien wie Wasserkraft, Photovoltaik, Wind etc., um den Strom des geplanten Kernenergieausstiegs langfristig kompensieren zu können.
- Fördermassnahmen zur künftig möglichen Stromspeicherung und vieles mehr.

Die Arbon Energie AG hat im Bereich der intelligenten Zähler (Smart Meters) bereits Pionierarbeit geleistet und ihr Versorgungsgebiet entsprechend ausgerüstet. Die technischen und IT-mässigen Produkte in diesem Bereich haben sich jedoch dermassen rasant weiterentwickelt, so dass künftig zusätzliche massive Investitionen in die Erneuerung der Netze und weiterer Infrastruktur- und Softwareanlagen wie auch in die Messgeräte zur Umsetzung der geforderten Massnahmen der Energiestrategie 2050 notwendig sein werden.

Die Arbon Energie AG wird diese anspruchsvollen und kostspieligen Herausforderungen nur mit vorausschauenden und zielgerichteten Massnahmen sowie in Zusammenarbeit mit vertrauensvollen Partnern erfüllen bzw. umsetzen können. In diesem Sinne ist es von grosser Bedeutung, schon vor der gesetzlichen Inkraftsetzung der endgültigen Massnahmen, die notwendigen Ausgaben mit einer klugen und gezielten Investitionsplanung zu koppeln.



Arbon Energie AG auf einen Blick

Die Arbon Energie AG

Gründung	1922 EV Arbon
Aktienkapital	CHF 5 Mio.
Umsatz	CHF 24.8 Mio.
Mitarbeitende	23
Kontakt	T +41 71 447 62 62 www.arbonenergie.ch

Zahlen aus dem Elektroverteilnetz

Energieabsatz	124.3 GWh
---------------	-----------

Mittelspannung 17 kV

Kabel	47.6 km
Freileitung	0
Trafostation	53 Anlagen
Installierte Leistung	19.6 MVA
Anzahl MS-Kunden	13

Niederspannung 400 V

Kabel	79.6 km
Freileitung	0
Verteilkabinen	234 Stück
Anzahl NS-Kunden	10'267

Zahlen aus dem Wasserverteilnetz

Wasserabgabe	3'619'303 m ³
Transportleitungen	21.2 km
Hauptleitungen	9.1 km
Versorgungsleitungen	46.4 km
Restliches Verteilnetz	47.3 km
Hydranten	436 Stück

Nahwärme

Wärmeabgabe	2.0 GWh
Nahwärmenetze	4



Gesamtfirma

Verkauf von erneuerbaren Energien

Die Arbon Energie AG engagiert sich für eine umweltfreundliche Energieversorgung. Wir nehmen den Klimawandel ernst und leisten für unsere Kunden mit entsprechenden Stromprodukten unseren Beitrag.

Unser **Standard-Stromprodukt** ist CO₂-arm und wird zum grossen Teil durch Wasserkraft und Kehrlichtenergie sowie Kernenergie erzeugt. Im Vergleich zum Schweizer «Egal-Strom-Mix» emittiert jener Strommix der Arbon Energie AG um den Faktor 3,5 mal weniger Emissionen. Wird diese CO₂-Reduzierung mit dem Treibstoffverbrauch eines konventionellen energieeffizienten Personenwagens verglichen, so könnten hierfür 150'000 Kilometer gefahren oder 5'250 Liter Treibstoff getankt werden.

energy easy nature ist 100 % Natur-Strom mit «naturemade-Gütesiegel» aus Schweizer Produktionsanlagen.

Erneuerbare Energien werden vermehrt öffentlich diskutiert und sind daher in aller Munde. Trotzdem hat sich die Nachfrage nach solchen Produkten leicht reduziert. Im Berichtsjahr hat sich die Bezugsmenge um rund 0,1 % auf 2,96 % (entsprechend 3'762'308 kWh) vermindert.

Jahr	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Energieeinkauf	109'049'806	110'915'508	110'224'081	108'656'645	123'874'294	127'233'196

Davon erneuerbare Energie in kWh:						
1to1 nature	1'246'440	1'952'678	1'908'794	4'272'612	3'626'886	3'554'213
Windstrom	9'594	50'619	61'150			
Solarstrom	17'979	20'171	24'260	18'419	20'555	24'937
Thurgauer Naturstrom					182'464	183'158
Total neue erneuerbare Energie	1'274'013	2'023'468	1'994'204	4'291'031	3'829'905	3'762'308
%-Anteil am Energieverkauf	1.17 %	1.82 %	1.81 %	3.95 %	3.09 %	2.96 %

Leistungen der Arbon Energie AG an die Stadt Arbon

Die Arbon Energie AG erbringt verschiedene Leistungen an die Stadt.

Im Berichtsjahr waren dies folgende Aufwendungen in CHF:

Jahr	2015	2014
Konzessionsgebühren - Elektrizitätsversorgung - Wasserversorgung (ohne Stachen)	100'000 50'000	100'000 50'000
Öffentliche Beleuchtung	387'953	437'310
Leistungen mit gemeinwirtschaftlichem Charakter	114'382	100'414
vorgeschlagene Dividende (6 Prozent vom Aktienkapital)	300'000	300'000
Gemeindesteuern	57'775	57'160
Total	1'010'110	1'044'884

Zusätzlich wurden 2015 Leistungen an die Stadt getätigt, die derzeit nicht erfasst werden – wie Wasserlieferungen für die öffentlichen Brunnen, die Strassenreinigung und die Feuerwehr.

Umsatzentwicklung

In Summe hat der Stromeinkauf im Geschäftsjahr um 2,7 % zugenommen: von 123,9 GWh auf 127,2 GWh. Dieser Zuwachs lässt sich neben dem erhöhten Stromverbrauch grösstenteils auf einen Neukunden zuschreiben. Die Wasserförderung hat um 16 % auf fast 4,0 Mio. m³ zugenommen. Die Zunahme ist auf den sehr warmen und langen Sommer 2015 zurückzuführen. Der Wärmeabsatz liegt beinahe im selben Bereich wie im Vorjahr.

In den letzten Jahren wurden folgende Hausneuanschlüsse realisiert:

Jahr	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Gebäude	11	19	20	21	16	22
Wohn- bzw. Betriebseinheit	68	147	130	21	112	80

Die wichtigsten umsatzbezogenen Kenndaten der Arbon Energie AG seit dem Jahr 2010 zeigt die folgende Tabelle:

Jahr	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Energieumsatz (GWh)	109	111	110	109	124	127
Netznutzung (GWh)	109	111	110	109	105	106
Anrechenbare Bezugsleistung (MW)	20.2	20.9	22	21	20	22
Benutzungsdauer (h)	5'391	5'310	4'994	5'190	5'193	4'818
Wasserproduktion (Mio. m ³)	3.7	3.6	3.5	3.4	3.5	4.0
Wärmeabgabe (GWh)	2.2	2.1	2.2	2.4	2.0	2.0



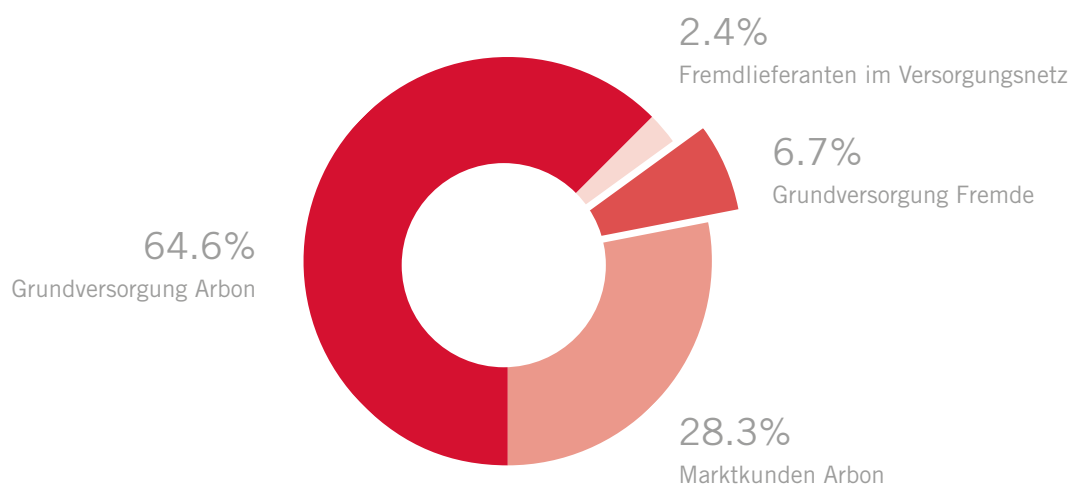
Elektrizitätsversorgung

Energieverkauf und -verbrauch

2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
99'186'700	104'687'041	109'099'324	106'604'911	108'336'144	121'105'586	124'282'890

Im Geschäftsjahr erhöht sich die Energieabgabe um 2,6 % – von 121'105'586 kWh (2014) auf 124'282'890 kWh. Die Arbon Energie AG konnte im Berichtsjahr einen Neukunden ausserhalb des Versorgungsgebietes gewinnen. Der Stromabsatz hat gesamthaft ohne Betrachtung der Neukunden nur marginal zugenommen.

Die nachstehende Grafik zeigt die Aufteilung in grund- und marktversorgte Kunden. Die Arbon Energie AG hat in ihrem eigenen Versorgungsgebiet auch Kunden, welche von Dritten beliefert werden. Dieser Anteil ist knapp 1 %. Im gesamten Energieabsatz sind die Belieferung von fremden Netzen sowie die Belieferung diverser Marktkunden in anderen Versorgungsgebieten enthalten.



Betrieb und Unterhalt

Im Mittelspannungsnetz traten 2 Kabelstörungen auf. Wegen Defekten im Niederspannungsnetz gab es 3 lokale Versorgungsunterbrüche, welche ausnahmslos innert kurzer Zeit behoben werden konnten. Im Weiteren trat 1 Störung in der Strassenbeleuchtung auf.

In mehreren Erschliessungsgebieten konnten insgesamt 6 Neuanschlüsse erstellt, 39 bestehende Anschlüsse saniert und 3 Anschlüsse demontiert werden. Die Summe der Hausanschlüsse erreichte Ende Jahr die Zahl von 2'162.

Im Geschäftsjahr wurden folgende Leitungen verlegt: 5 km Niederspannungskabel, 0,5 km Mittelspannungskabel, 2,7 km Kabel für die öffentliche Beleuchtung und 4,6 km Glasfaserkabel. Derzeit bestehen 1'862 Lampenstellen in der öffentlichen Beleuchtung.

Die Gesamtlänge der Mittelspannungskabel beträgt 47,6 km, die der Niederspannungskabel 79,7 km. Dazu kommen 128,8 km für die Signalübertragung und die öffentliche Beleuchtung sowie 68,5 km Glasfaserkabel.



Wasserversorgung

Wasserbeschaffung und -verkauf

Der Wasserverkauf nahm für das Jahr 2015 im Vergleich zu 2014 deutlich zu. Die Differenz beträgt über 16 %. Diese enorme Zunahme ist hauptsächlich auf den sehr warmen, langen sowie trockenen Sommer 2015 zurückzuführen.

Betrieb und Unterhalt

Die Gesamtlänge der Guss- und Eternitrohre beträgt 35,5 km, die der Stahlrohre 18,0 km und die der Polyethylen-Rohre 70,9 km. Im Weiteren sind 3'377 Schieber sowie 436 Hydranten im Netz eingebaut.

Im Jahre 2015 traten insgesamt 17 Defekte (Vorjahr 20) an Hauptleitungen und 2 Schäden (Vorjahr 6) an Hauszuleitungen auf. Mit 0,15 Defekten pro Kilometer und Jahr liegt die Arbon Energie AG mehr als das Doppelte unter dem Schweizerischen Durchschnitt (0,25 Defekte pro Kilometer und Jahr). Im Geschäftsjahr hat die Arbon Energie AG 731 m neue Leitungen gebaut und 2'064 m alte Leitungen durch neue ersetzt; auf rund 90 m gleichviel wie im Vorjahr (2'887 m).

Die Kosten für die Störungsbehebung verhält sich im Berichtsjahr in etwa gleich wie im Jahr zuvor.

Die nachstehende Tabelle zeigt die Schadens-Entwicklung während der letzten Jahre:

2010	2011	2012	2013	2014	2015
36	31	41	31	18	19

Qualitätssicherung

Die gesamte Wassermenge der Arbon Energie AG wird mit dem eigenen Seewasserwerk aufbereitet.

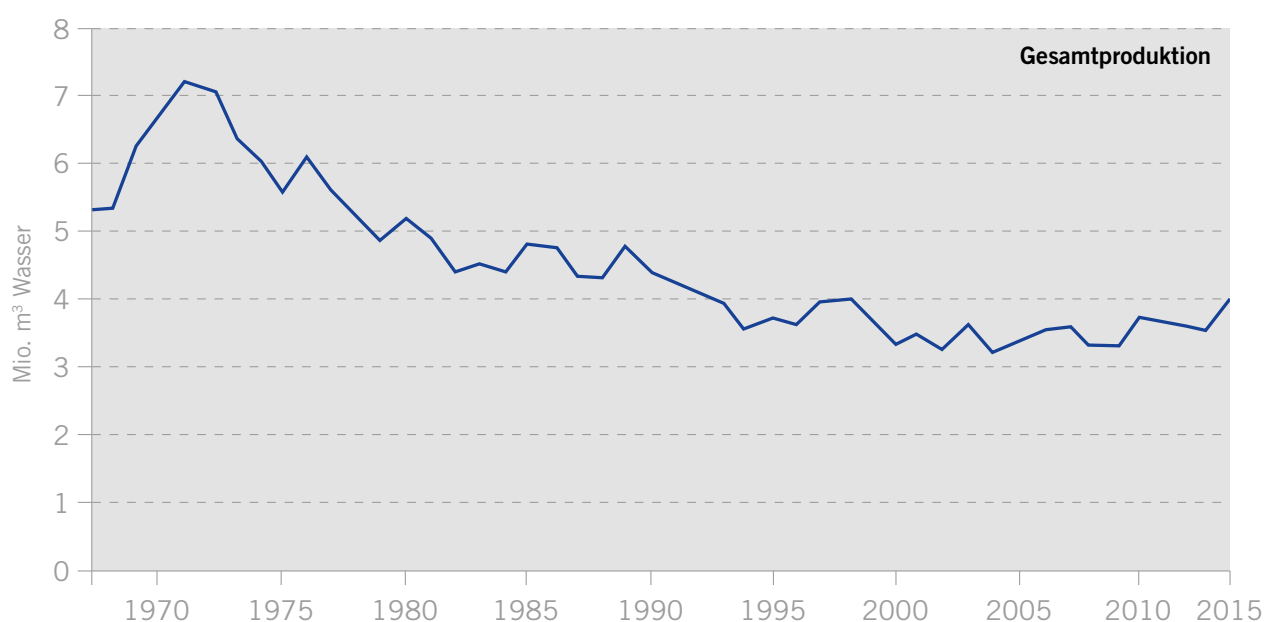
Wir kontrollieren die Trinkwasserqualität laufend. Zusätzlich werden Stichproben durch das kantonale Laboratorium gemacht. Die im Rahmen der Selbstkontrollen und der amtlichen Kontrollen erhobenen Wasserproben attestieren eine sehr gute Wasserqualität ohne Mängel und ergaben im Geschäftsjahr folgendes Bild:

Analyse	Anzahl Proben	Befund	Limite
Enterokokken	total 96	NN	NN/100 ml
Escherichia coli	total 96	NN	NN/100 ml
Ärobe, mesophile Keime	total 96		300/ml
	davon 32	NN	300/ml
	davon 42	1 – 10 NB	300/ml
	davon 18	11 – 80 NB	300/ml
	davon 4	81 – 300 NB	300/ml

NN = Nicht nachweisbar; NB = Nicht beanstandet

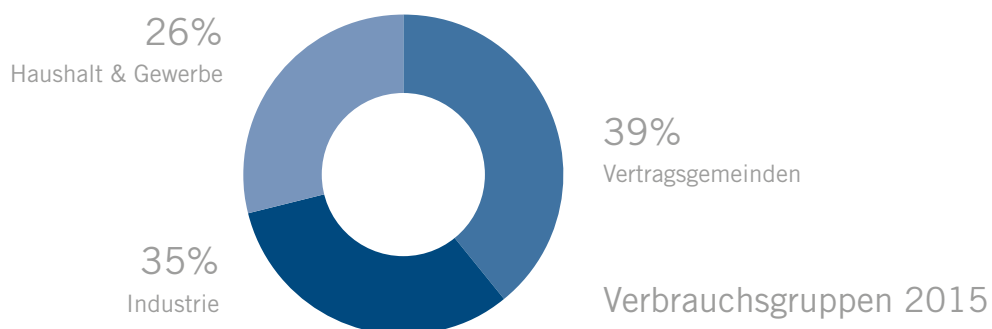
Wasserabgabe

Die Entwicklung seit dem Jahr 1967 zeigt folgendes Bild:



Die Aufteilung auf die einzelnen Verbrauchsgruppen im Jahr 2014 und 2015 zeigen nachstehende Tabelle und Grafik:

Vertragsgemeinden		Industrie		Haushalt & Gewerbe	
2015	2014	2015	2014	2015	2014
m³	m³	m³	m³	m³	m³
1'355'313	1'204'834	1'329'455	1'031'918	934'535	877'088



Nahwärme

Die Arbon Energie AG unterhält vier Nahwärmenetze in Arbon. Im Geschäftsjahr beschäftigte sie sich intensiv mit dem Projekt «Nahwärmeerweiterung Rebenstrasse». Die Arbon Energie AG betreibt seit rund 15 Jahren den Wärmeverbund Rebenstrasse Nord. Die umfangreiche Werkleitungssanierung der Rebenstrasse und das Erstellen eines Sondenfeldes für die Wärmenutzung sind zwar komplex, jedoch aufgrund der daraus resultierenden Synergien ist dieses Projekt dennoch eine Win-win-Situation. Mit der Erweiterung des Nahwärmeverbundes und dem Neuanschluss der Genossenschaft Pflegeheim Sonnhalden wird der Anteil an Umweltwärme massiv gesteigert. Mit dieser Erweiterung wird die bestehende Wärmezentrale Friedhof umgebaut und die benötigte Heizenergie neu grösstenteils durch die Nutzung der Erdwärme bereitgestellt. Durch diesen Neuanschluss an das Nahwärmenetz werden zusätzlich jährlich rund 60'000 Liter Heizöl durch Umweltwärme ersetzt.

Die Heizgradtage gestatten Rückschlüsse auf den Heizenergieverbrauch während den einzelnen Monaten und während des Jahres. Definitionsgemäss wird an jedem Heiztag (ein Tag mit einer Tagesdurchschnittstemperatur von weniger als 12 Grad Celsius) erhoben, um wieviel die gemessene Aussenlufttemperatur von der angestrebten Innenlufttemperatur von 20 Grad Celsius abweicht. Diese Werte hängen naturgemäss stark vom Standort der Messung ab. Die monatlichen Heiztage sind die Summe der Differenzen zwischen Aussenlufttemperatur und angestrebter Innenlufttemperatur für alle Heiztage des Monats.

Der Wärmeabsatz für die Jahre 2014 und 2015 blieben praktisch gleich wie in der Vorjahresperiode: 2'020'909 kWh.

Wärmeenergieverkauf in GWh:

2010	2011	2012	2013	2014	2015
2.2	2.1	2.2	2.4	2.0	2.0



Personelles

Der Personalbestand betrug Ende 2015 insgesamt 23 Personen (im Vorjahr 28).

Eintritte

Sabine Blum

Die Arbon Energie AG konnte Frau Blum ab 1. August 2015 als Assistentin des Geschäftsführers sowie der Leitung des Sekretariats gewinnen. Frau Blum verfügt über einen kaufmännischen Abschluss und über mehrjährige Berufserfahrung in den geforderten Schwerpunkten. Wir wünschen Frau Blum alles Gute im neuen Aufgabenfeld.

Nikita Knaak

Ende August beendete Herr Knaak die Lehre als Netzelektriker/EFZ bei der Arbon Energie AG. Wir gratulieren ihm zum positiven Abschluss. Als junger Berufsmann hat uns Herr Knaak auf eigenen Wunsch verlassen, um sich nach der Lehre weitere Erfahrungen in einem anderen Betrieb anzueignen. Wir wünschen Herrn Knaak viel Erfolg für die Zukunft.

Austritte

Jürgen Knaak

Herr Knaak, ehemaliger Geschäftsführer wurde nach 13 Jahren Tätigkeit bei der Arbon Energie AG per Ende März pensioniert. Wir danken ihm für die geleistete Arbeit.

Heidi Keller

Frau Keller war Dreh- und Angelscheibe für den Geschäftsführer der Arbon Energie AG. Nach 8 Jahren ging Frau Keller Ende August 2015 in die wohl verdiente Früh-Pension. Mit ihr verlieren wir eine wertvolle Mitarbeiterin.

Wir wünschen ihr im neuen Lebensabschnitt beste Gesundheit und alles Gute.

Bernhard Lengg

Herr Lengg leistete während 42 Jahren seinen unermüdlichen Dienst im technischen Büro und trat Ende März die Pension an.

Hanspeter Bürgi

Herr Bürgi war Rohrnetzmonteur in der Abteilung Wasser. Wir danken ihm für seinen geleisteten Einsatz. Nach 23 Jahren Tätigkeit bei der Arbon Energie AG verlässt er uns auf eigenen Wunsch per Ende September 2015. Wir wünschen Herrn Bürgi alles Gute für die Zukunft.

Christian Keller

Aufgrund seines tragischen, tödlichen Unfalles mussten wir von Christian Keller am 18. Mai 2015 Abschied nehmen. Während 36 Jahren war Herr Keller das finanztechnische Wissen der Arbon Energie AG. Wir bedauern seinen Verlust zutiefst.



Finanzen

Bilanz	Das Umlaufvermögen hat sich um CHF 1,82 Mio. erhöht. Das kurz- und langfristige Fremdkapital hat sich von CHF 18,18 Mio. um CHF 1,69 Mio. auf CHF 19,87 Mio. erhöht.
Erfolgsrechnung	2015 konnte aufgrund Neukundengewinnung im Energiebereich und des langen und trockenen Sommers der Bruttogewinn um CHF 1,4 Mio. auf CHF 10,85 Mio. erhöht werden. Verschiedene Aufwandpositionen haben sich gegenüber dem Vorjahr geändert: - Der Personalaufwand hat sich aufgrund von Mitarbeiterabgängen um TCHF 105 gesenkt. - Die Abschreibungen haben sich gegenüber dem Vorjahr von CHF 2,78 Mio. auf CHF 4,36 Mio. erhöht. - Die Aufwendungen für Unterhalt, Reparaturen und Betrieb erhöhten sich im Berichtsjahr um TCHF 31 auf TCHF 169 (Vorjahr TCHF 138). - Der übrige Betriebsaufwand hat sich um TCHF 72 gegenüber dem Vorjahr reduziert.
Investitionen	Im Berichtsjahr wurden CHF 4,5 Mio. Investitionen getätigt. Im Energiebereich waren dies u.a. Investitionen in die Sanierung der Römerstrasse, in die Werkleitung der Rebenstrasse und in einen Grossumbau einer Trafostation. Im Bereich Wasserversorgung wurde schwerpunktmässig in die Sanierung und Verlegung der Transportnetze sowie in den Pumpenersatz des Seewasserwerkes investiert. Bei der Nahwärme war 2015 ein Hauptprojekt die Fernwärme der Rebenstrasse.
Finanzierung	2015 musste ein Überbrückungskredit von CHF 1,5 Mio. aufgenommen werden. Dieser konnte bereits im Dezember wieder zurück bezahlt werden.
Cash-Flow	Aufgrund der Umsatzsteigerung und der tieferen Kosten 2015 erhöhte sich der Cashflow um CHF 2,2 Mio. auf CHF 5,0 Mio. (Vorjahr 2,8 Mio.). Das Jahresergebnis beträgt CHF 563'964,42. Davon wird eine Dividende von CHF 300'000 ausgeschüttet.

Bilanz

Aktiven

Umlaufvermögen

	31.12.2015 CHF	31.12.2014 CHF
Kasse	8'038.21	12'951.88
Postcheck	206'872.77	172'493.22
Bank	1'527'142.66	4'723.65
Flüssige Mittel	1'742'053.64	190'168.75
Wertschriften	37'894.00	37'964.50
Kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs	37'894.00	37'964.50
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen Dritte	4'132'008.93	4'052'954.18
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen Aktionärin	88'115.65	76'310.00
Delkrede	-550'300.00	-520'393.00
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3'669'824.58	3'608'871.18
Verrechnungssteuerguthaben	25'023.32	25'866.20
Guthaben Ausgleichskasse	6'343.75	0.00
Guthaben SUVA	606.70	0.00
Mehrwertsteuerguthaben	5'969.90	24'303.10
Andere Forderungen	37'943.67	50'169.30
Warenvorräte	214'100.00	122'731.85
Angefangene Arbeiten	65'300.00	0.00
Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen	279'400.00	122'731.85
Aktive Rechnungsabgrenzungen	541'860.40	477'191.40
Total Umlaufvermögen	6'308'976.29	4'487'096.98

Anlagevermögen

Finanzanlagen	1.00	1.00
Darlehen	104'880.00	119'700.00
Finanzanlagen	104'881.00	119'701.00
Beteiligungen	2'404'400.00	2'404'400.00
Beteiligungen	2'404'400.00	2'404'400.00
Mobile Sachanlagen	pm	4.00
Sachanlagen	pm	4.00
Immobilie Sachanlagen	22'207'200.00	20'397'170.42
Immobilie Sachanlagen	22'207'200.00	20'397'170.42
Projekte in Arbeit	642'734.39	2'297'494.78
Projekte in Arbeit	642'734.39	2'297'494.78
Total Anlagevermögen	25'359'215.39	25'218'770.20
Total Aktiven	31'668'191.68	29'705'867.18

Passiven

	31.12.2015 CHF	31.12.2014 CHF
Kurzfristiges Fremdkapital		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen Dritte	3'425'054.45	2'788'042.45
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen Aktionärin	2'186'051.01	1'332'869.51
Vorauszahlungen Kunden	94'903.54	97'732.43
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5'706'009.00	4'218'644.39
Bankverbindlichkeiten	0.00	681'467.33
Kurzfristig verzinsliche Verbindlichkeiten	0.00	681'467.33
Verbindlichkeiten Swissgrid SDL und KEV	161'651.40	128'327.00
Verbindlichkeiten Intern. Water Aid Organization	0.00	344.00
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	161'651.40	128'671.00
Passive Rechnungsabgrenzungen	393'106.30	321'864.00
Passive Rechnungsabgrenzungen	393'106.30	321'864.00
Rückstellungen für direkte Steuern	574'240.10	200'000.00
Rückstellungen (kurzfristig)	574'240.10	200'000.00
Total kurzfristiges Fremdkapital	6'835'006.80	5'550'646.72
Langfristiges Fremdkapital		
Darlehen	7'500'000.00	7'500'000.00
Langfristig verzinsliche Verbindlichkeiten	7'500'000.00	7'500'000.00
Rückstellungen	5'539'134.35	5'125'134.35
Rückstellungen	5'539'134.35	5'125'134.35
Total langfristiges Fremdkapital	13'039'134.35	12'625'134.35
Total Fremdkapital	19'874'141.15	18'175'781.07
Eigenkapital		
Aktienkapital	5'000'000.00	5'000'000.00
Gesetzliche Kapitalreserven	243'900.00	243'900.00
Privilegierte Kapitalreserven	5'769'000.00	5'769'000.00
Freiwillige Gewinnreserve	217'186.11	168'505.06
Jahresergebnis	563'964.42	348'681.05
Total Eigenkapital	11'794'050.53	11'530'086.11
Total Passiven	31'668'191.68	29'705'867.18

Erfolgsrechnung

	2015 CHF	2014 CHF
Ertrag Elektrizität Netznutzung	9'408'987.55	9'298'151.00
Ertrag Elektrizität Energie	7'667'737.55	7'441'832.65
Ertrag Wasser	4'975'067.95	4'512'900.25
Ertrag Nahwärme	376'585.35	364'116.05
Ertrag Übrige	2'462'433.90	2'492'393.12
Erlösminderungen	-40'929.66	-265'898.46
Aufwand Vorliegernetze & Energieeinkauf	-10'564'516.45	-10'504'636.05
Unterhalt Betrieb Netze	-3'422'072.45	-3'834'057.38
Bruttogewinn	10'846'363.19	9'489'068.42
Personalaufwand	-3'525'134.90	-3'630'328.71
Raumaufwand	-107'953.10	-221'049.03
Unterhalt und Reparaturen	-169'075.45	-138'219.90
Fahrzeugaufwand	-85'822.65	-122'990.85
Versicherungen	-689'120.80	-648'866.53
Verwaltungs- und Informatikaufwand	-952'544.03	-974'722.66
Werbeaufwand	-194'826.77	-135'858.86
EBITDA	5'138'816.04	3'632'764.64
(Betriebl. Ergebnis vor Zinsen, Steuern, Abschreibungen)		
Abschreibungen des Finanz- und Anlagevermögens	-3'901'438.00	-2'779'111.95
Wertberichtigungen des Anlagevermögens	-465'300.00	0.00
Betriebl. Ergebnis vor Zinsen, Steuern (EBIT)	772'078.04	853'652.69
Finanzaufwand	-157'406.10	-166'013.95
Finanzertrag	90'949.52	94'469.01
Betriebliches Ergebnis vor Steuern	705'621.46	782'107.75
a.o., einmaliger oder periodenfremder Aufwand	0.00	-350'000.00
a.o., einmaliger oder periodenfremder Ertrag	290'357.61	0.00
Jahresergebnis vor Steuern	995'979.07	432'107.75
Direkte Steuern	-432'014.65	-83'426.70
Jahresergebnis	563'964.42	348'681.05

Anhang zur Jahresrechnung

Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.

In der Jahresrechnung wurden die nachfolgenden Grundsätze angewendet:

- die kurzfristig gehaltenen Wertschriften werden zum Stichtagkurs am Bilanzstichtag bewertet.
- Die Vorräte sind zu Anschaffungs- oder Herstellkosten bewertet.
- Die immobilien Sachanlagen sind zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet und werden periodisch abgeschrieben. Die Abschreibungen basieren auf branchenüblichen Ansätzen.

Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung

Immobilien Sachanlagen

	31.12.2015 CHF	31.12.2014 CHF
Grundstücke	49'600.00	0.00
Werkhof	627'200.00	681'811.34
Mittel- und Niederspannungsnetz d. Elektrizitätsversorgung	6'878'800.00	5'783'960.38
Transport- und Versorgungsnetz d. Wasserversorgung	5'622'200.00	4'849'373.93
Reservoir	777'900.00	836'420.00
Seewasserwerk	1'030'700.00	764'324.60
Transformatorstationen	6'587'900.00	6'496'199.15
Anlagen der öffentlichen Beleuchtung	99'800.00	1.00
Übrige Anlagen	533'100.00	985'080.02
Total immobilien Sachanlagen	22'207'200.00	20'397'170.42

Langfristige Finanzverbindlichkeiten

	31.12.2015	31.12.2014
Darlehen Thurgauer Kantonalbank	3'500'000.00	3'500'000.00
Darlehen Raiffeisenbank	4'000'000.00	4'000'000.00
Total langfristige Finanzverbindlichkeiten	7'500'000.00	7'500'000.00

Rückstellungen

	31.12.2015	31.12.2014
Erneuerung Aktiv-Kohlefilter	37'029.85	37'029.85
Rückstellungen Infrastrukturkosten	3'579'913.10	3'579'913.10
Arbeitgeberbeitragsreserve	472'191.40	472'191.40
Rückstellungen Entsorgungs- und Rückbaukosten	400'000.00	400'000.00
Rückstellungen Prozesskosten	50'000.00	36'000.00
Rückstellungen Marktrisiken	1'000'000.00	600'000.00
Total Rückstellungen	5'539'134.35	5'125'134.35

Erläuterungen zu a.o. einmaligen oder periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung

In der Berichtsperiode wurden CHF 290'357.61 ausserordentlicher Ertrag verbucht.
Diese Position beinhaltet die Auflösung von Rückstellungen für Prozesskosten von CHF 36'000 sowie die Anpassung der Projekte in Arbeit von CHF 254'357.61.

Beteiligungen

Firma, Rechtsform und Sitz (CHF)	Quote	31.12.2015 CHF	31.12.2014 CHF
SN Energie AG, Glarus Süd	8.47%	1'715'000.00	1'715'000.00
elog Energielogistik AG, St. Gallen	20.00%	30'000.00	30'000.00
Abonax AG, St. Gallen	5.94%	59'400.00	59'400.00
KWD Kraftwerk Doppelpower AG, Glarus Süd	5.00%	500'000.00	600'000.00
RKO Signal AG, Bischofszell	8%	100'000.00	0.00
Total		2'404'400.00	2'404'400.00

Nettoauflösung stiller Reserven

Im Berichtsjahr wurden keine stillen Reserven aufgelöst.

Sonstige Angaben

Die Arbon Energie AG ist keine kaufvertragsähnliche Leasinggeschäfte oder andere Leasingverpflichtungen eingegangen, die nicht innert 12 Monaten auslaufen oder kündbar sind.

Anzahl Mitarbeiter

	2015	2014
Anzahl Mitarbeiter per 31.12.	23	28

Zusätzliche Angaben

Der Verwaltungsrat informiert, dass die Arbon Energie AG gemäss Stromversorgungsgesetz (StromVG) Art. 12 Abs. 1 als Netzbetreiberin verpflichtet ist, die Jahressumme der Netznutzungsentgelte und der Elektrizitätstarife zu veröffentlichen.

Verwendung des Bilanzgewinns

Der Verwaltungsrat beantragt an der Generalversammlung, den Bilanzgewinn wie folgt zu verwenden:

	2015 CHF	2014 CHF
Vortrag	217'186.11	168'505.06
Jahresergebnis	563'964.42	348'681.05
Bilanzgewinn	781'150.53	517'186.11
Ausschüttung Dividende	300'000.00	300'000.00
Einlage in die gesetzlichen Kapitalreserven	0.00	0.00
Vortrag auf neue Rechnung	481'150.53	217'186.11



Tel. +41 71 228 62 00
Fax +41 71 228 62 62
www.bdo.ch

BDO AG
Vadianstrasse 59
9001 St. Gallen

**Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision
an die Generalversammlung der**

Arbon Energie AG, Arbon

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Arbon Energie AG für das am 31. Dezember 2015 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

St. Gallen, 4. März 2016

BDO AG

Gianmarco Zanolari

Leitender Revisor
Zugelassener Revisionsexperte

Marion Schuchert

Zugelassene Revisionsexpertin

Die üblichen Masseinheiten und Abkürzungen bedeuten:

Energieeinheiten Leistungseinheiten

1 kWh	=	(1 Kilowattstunde)	1 kW	=	(1 Kilowatt)
1 MWh	=	1'000 kWh (1 Megawattstunde)	1 MW	=	1'000 kW (1 Megawatt)
1 GWh	=	1 Mio. kWh (1 Gigawattstunde)	1 GW	=	1 Mio. kW (1 Gigawatt)
1 TWh	=	1 Mrd. kWh (1 Terawattstunde)	1 TJ	=	0.278 GWh (1 Gigawattstunde)

Masseinheiten

1 m ³	=	1'000 l
1 l	=	1'000 ml

Heizwerte von Energieträgern	1 m ³ Erdgas $\hat{=}$ 36,3 MJ
	1 kg Heizöl Extra-leicht $\hat{=}$ 42,6 MJ
	1 kg Steinkohle $\hat{=}$ 28,1 MJ
	1 kg Kehricht $\hat{=}$ 11,9 MJ

Abkürzungen

TA Salwiese 110/17 kV - Transformation
SS Schaltstation
MS Messstation
LS Leitstelle
TS Transformationsstation 17/0,4/0,23 kV
n-1 Konzept, welches den sicheren Netzbetrieb auch dann gewährleistet,
wenn ein einzelnes beliebiges Element des Systems ausgefallen ist.

Teile und Vielfache von Einheiten

Vorsatz	Zeichen	Faktor
Tera	T	10 ¹²
Giga	G	10 ⁹
Mega	M	10 ⁶
Kilo	k	10 ³
Milli	m	10 ⁻³
Mikro	μ	10 ⁻⁶
Nano	n	10 ⁻⁹



Arbon Energie AG
Salwiesenstrasse 1
9320 Arbon

Telefon 071 447 62 62
Fax 071 447 62 86
Web www.arbonenergie.ch

printed in
switzerland

